

LK 13 B 1 D Lz
Stundenprotokoll vom 6.02.06
Christoph Erkens

Thema: Kommunikation

Artikel zur Definition von „Kommunikation“ aus „Dummdeutsch. Ein Wörterbuch.“ von Eckhard Henscheid:

Text: <http://www.stiftikus.de/kommunik/kommvers.doc>

„Ein, ja *das* Zauberwort und anscheinend der trübe Rest dessen, was von der christlichen Kommunion und vom sozialistischen Kommunismus verblieben ist: im wesentlichen also das Kabelfernsehen.“

Ergebnisse/Schlussfolgerungen aus dem Unterricht und einer beispielhaften Schüleranalyse (s. „Interpretation zum Artikel „Kommunikation“ aus Eckhard Henscheid: Dummdeutsch. Ein Wörterbuch“ im Internet):

<http://www.stiftikus.de/kommunik/kommvera.doc>

- Etymologie (Lehre von der Herkunft der Wörter) → „*communis*“ = gemeinsam (lat.);
-



- Kabelfernsehen → einseitige Massenkommunikation, begrenzte Übertragungskapazität → nur ausgewählte Programme, Medienmacht → Beeinflussung; FS-Konsum → Familie redet nicht mehr miteinander
- Zweifelhafte, unpassende Definition (provokativ-ironisch)
- ironischer, wenn nicht sogar sarkastischer Charakter der Aussage → möglicherweise Kritik am Mangel an personaler Zwei-Weg-Kommunikation und zunehmender Bedeutung der Medien (deren größter und bedeutendster Repräsentant das Fernsehen ist)
- „Zauberwort“ → ambivalent, meint große Wirkung des Begriffs „Kommunikation“, hinter dem nicht mehr steht und der ursprüngliche Eigenschaften verloren hat)
- „trübe Rest“ → abwertend, negativ